

---

Subject: Haarausfall schon 4 Jahre lang und nichts hilft, HILFEEE!!!

Posted by [kahori92](#) on Sun, 11 Nov 2018 21:44:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich bin weiblich, 26 Jahre jung. und mein Haarausfall hat 2014 plötzlich angefangen. Seitdem habe ich mehrere Blutuntersuchungen hinter mir, habe Tabletten genommen gegen Eisenmangel, zinkmangel, Biotin ect. Bisher hat nichts davon geholfen, außerdem habe ich die Tinktur Minoxidil genommen, die nur 3 Monate bei mir geholfen hat danach nicht mehr komischerweise, eine Mesotherapie hatte ich auch, die nichts brachte. ich bin nervlich am ende, musste meine langen Haare schon bis zum Kinn abschneiden, weil die so ausgedünnt schon sind :( Dann habe ich von einem institut namens "Haarausfall-dauerhaft-stoppen" gehört und die gebeten mir zu helfen, aber die konnten mir auch nicht helfen, war wohl abzocke , mein geld sehe ich wohl auch nie wieder.

kann den wirklich denn gar nichts mehr helfen? Was ich noch sagen muss , das ich 2008 oder 2009 schon einmal haarausfall hatte, aber auch wirklich wegen Eisenmangel, da haben auch die Eisentabletten geholfen.

hier einmal die blutwerte der reihenfolge nach die ich bisher hatte, vielleicht fällt euch da doch noch was auf.

1. (28.02.2018) Allgemeinarzt  
440d6fkr.jpg

2. (6.03.2018) Endokrinologie

3. 1.08.2018 Allgemeinarzt

4. 9.08.2018 und 28.02 (einmal die unterschiede zu sehen auf dem Blatt) Allgemeinarzt

hoffe ihr könnt mir weiterhelfen.

Momentan nehme ich Ell Cranel (seit 2 Monaten), LaVita, Hairpixin Tabletten, Unizink 50, Vitamin D3, Vitamin B-Komplex (bisher keine besserung)

Außerdem gehe ich auch momentan zu einem Heilpraktiker, durch eine Stuhluntersuchung ist herausgekommen das ein Darmwert sehr hoch war, seitdem nehme ich noch Pro EM san von Tisso. Der Heilpraktiker meinte das der Darm wohl auch wenn er nicht richtig funktioniert bei sich in der Praxis wo man sehen kann was alles im Körper fehlt. Es nennt sich Bioresonanz.Und bei

der messung waren auch wirklich die Darmwerte niedrig. Das Mittel für den Darm nehme ich bereits 2 Monate, wie gesagt der wert ist etwas angestiegen.

Aber trotzdem ist mein Haarausfall erstmal noch nicht besser geworden.

**File Attachments**

---

1) [45878977\\_1956821624402505\\_1378959010555756544\\_n.jpg](#),  
downloaded 2517 times

Sehr geehrter Herr Kollege,

ich berichte über o. g. Patientin, die sich am 05.03.2018 im Medicover Bochum MVZ vorstellt.

**Diagnose:**  
Alopezie

**Anamnese:**

Die Vorstellung erfolgt wegen Alopezie bei regelmäßigm, 28-tägiem Zyklus.

**Schildrüsensonographie:**

Schildrüsenvolumen rechts 5,8 ml und links 5,3 ml, Parenchymstruktur homogen und echonormal, keine Knoten, keine Hyperperfusion.

**Laborstatus:**

Die wesentlichen aktuellen Laborparameter entnehmen Sie bitte den beiliegenden Laborbogen.

Blutzucker 122 mg/dl Plasma

**Beurteilung:**

Euthyreose und ungestörter Cortisolstoffwechsel. Östradiol zeigt eine in der frühen Follikelphase bei unauffälligen Gonadotropinen. Bis auf ein erhöhtes 17-OHP findet sich keine weitere Hyperandrogenämie. Zur Realisierung eines Kinderwunsches empfehle ich die Durchführung eines ACTH-Testes zum Ausschluss eines heterozygoten AGS. AMH zeigt eine ausreichende ovariale Reserve. Prolaktin normwertig.